

29 39



Sektion Darmstadt
 des Deutschen und Österreichischen
 Alpenvereins

Gegründet 1870

Eingetr. Verein



Darmstädter Hütte im Moostal bei St. Anton am Arlberg, 2380 m.

Bericht
 über die Jahre 1911 und 1912



Zur Beachtung!

1. **Anmeldungen zur Aufnahme** als Mitglied sind an ein Vorstandsmitglied zu richten.

2. **Der jährliche Beitrag** beträgt 11 Mk., einschließlich des Einbandes der Zeitschrift, wovon 7 Mk. an die Hauptausschußkasse abzuliefern sind. Wir machen darauf aufmerksam, daß nach der neuen Satzung des D. u. Ö. A.-V. die **Ehefrauen** von Mitgliedern, sowie dem elterlichen Haushalt angehörige **Söhne unter 20 Jahren** und **Töchter**, welche einer Sektion beitreten, bei Verzicht auf die Vereinsschriften nur einen Beitrag von 7.50 Mk. (früher 7.— Mk.) zu leisten haben.

3. **Die Zeitschrift** wird neueintretenden Mitgliedern nur gebunden geliefert.

4. **Monatsversammlungen** finden im allgemeinen jeden ersten Dienstag im Monat statt. Die Bekanntmachung der Tagesordnung und des Lokals geschieht in den Tageszeitungen und durch persönliche Einladungen. Außerdem finden zwanglose Zusammenkünfte jeden Freitag im Alpenvereinszimmer (Restaurant Sitte, Karlstr. 15) statt. Zu den geselligen Veranstaltungen gehören das Stiftungsfest und Herrenabende.

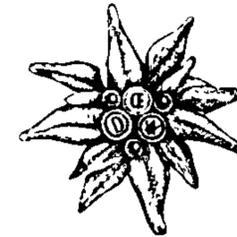
5. **Ausflüge in die Umgebung** werden jeden Monat veranstaltet. Die Bekanntmachung geschieht durch das alljährlich erscheinende Ausflugsverzeichnis und durch Mitteilungen in den Tagesblättern.

6. **Die Abstempelung der Photographien** auf den Karten der Mitglieder und deren Ehefrauen besorgt der Rechner, der Schriftführer und der Bibliothekar. Nur die mit abgestempelter Photographie versehenen Karten gelten als Ausweis. Studentenausweise werden vom Vorstand ausgegeben.

7. **Vereinsabzeichen** sind für 1 Mk. vom Rechner oder Bibliothekar zu beziehen.

8. **Vereinsveröffentlichungen.** Vom Hauptausschuß herausgegebene Bücher und Karten sind durch den Rechner zu beziehen.

9. **Adressen und Wohnungsveränderungen** bitten wir, namentlich mit Rücksicht auf die fortlaufend richtige Zustellung



Wie stets nach Ablauf von zwei Jahren überreicht auch diesmal der Vorstand den Mitgliedern einen Bericht über die Ereignisse im Leben der Sektion, sowie über alles, was in dieser Zeit erstrebt und erreicht wurde.

Viele schöne Erfolge hat eine große Anzahl unserer Mitglieder trotz oft ungünstiger Wetterverhältnisse in dem Hochgebirge aufzuweisen. Mögen diese Erfolge dazu beitragen, unseren herrlichen Alpen immer neue, begeisterte Freunde zuzuführen:

1 9 1 1.

Das Jahr 1911 stand unter dem Zeichen des schönen Wetters und der Trockenheit, welche beide den Reisen und Touren unserer Mitglieder außerordentlich günstig waren, wie die zahlreich eingelaufenen Tourenberichte beweisen. Aber auch der schneereiche Winter 1910/11 bot den Skiläufern unserer Sektion ausgiebige Gelegenheit zur Ausübung ihres gesunden Sportes. Einige gemeinsame Ausflüge in den Schwarzwald und Taunus verliefen zur allgemeinen Zufriedenheit der Teilnehmer. Das gesellige Leben in der Sektion gestaltete sich in altgewohnter Weise. Die Monatsversammlungen und zwanglosen Vereinigungen Freitag abends erfreuten sich zumeist eines recht lebhaften Besuches. Es wäre wünschenswert, wenn wir dasselbe auch von den Sektionsausflügen sagen könnten.

Das 41. Stiftungsfest wurde diesmal wieder in kleinerem Rahmen durch einen Ausflug nach Seeheim mit darauf folgender geselliger Vereinigung in dem Hotel Hufnagel daselbst gefeiert.

Leider hat auch in diesem Jahre der Tod wieder eine reiche Ernte unter unseren Mitgliedern gehalten.

Es verstarben die Herren: Gerichtsschreiber Bartha, Kaufmann Bodenheimer, Generalagent Eber, Rechtsanwalt Fr. Schmeel, Juwelier Wondra und Rentner Ludwig Weber.

Die gesamte Mitgliederzahl betrug am 1. Dezember l. J. 266.

Der Vorstand setzte sich aus folgenden Herren zusammen:

Vorsitzender: Herr Prof. Dr. C. Maurer.

Rechner: Herr Bankdirektor Ph. Stein.

Schriftführer: Herr Apotheker Dr. Th. Tenner.

Bibliothekar: Herr Oberapotheker Dr. J. Schwalm.

Hüttenwart: Herr Kaufmann W. Notti.

Beisitzer: { Herr Großh. Beigeordneter Fr. Schmitt,
Herr Prof. Dr. G. Greim,
Herr Sanitätsrat Dr. A. Brückner.

Auf der Hauptversammlung in Koblenz war die Sektion durch Herrn Professor Dr. Petersen in Frankfurt a. M. vertreten.

Die geschäftlichen Angelegenheiten wurden in vier Vorstandssitzungen und einer Hauptversammlung erledigt. Sodann fanden noch neun Monatsversammlungen und ein gemeinschaftlicher Vortragsabend mit dem Hessischen Jagdclub statt.

Die Monatsversammlungen hatten folgende Tagesordnung:

Am 10. Januar 1911 Vortrag des Herrn Dr. med. A. Hüffell: „Meine Reise nach Chile“ (mit Lichtbildern).

Am 7. Februar 1911 Vortrag des Herrn Hofschauspieler Hans Baumeister: „Führerlose Besteigung des Montblanc und Monte Rosa“ (mit Lichtbildern).

Am 16. Februar 1911 Vortrag des Herrn Rudolf Schietzold, Münchner Bergführer: „Die erste Ueberschreitung aller sechs Vajolettürme an einem Tage“ (mit Lichtbildern).

Am 8. März 1911 Vortrag des Herrn Oberapotheker Dr. J. Schwalm, „Hochtouren in Chamonix und Zermatt. Aig. du Geant, 4014 m, Montblanc Tacul, 4249 m, Rimpfischhorn 4203 m, Ober-Gabelhorn, 4073 m (mit Lichtbildern).

Am 4. April 1911 Vortrag des Herrn H. Becker: „Touren im Stubai, den Tauern und Dolomiten“ (mit Lichtbildern).

Am 9. Mai 1911 Vortrag des Herrn Professor Dr. C. Maurer: „Ein Ausflug von Athen nach Thessalien.“

Am 7. Juni 1911 Vortrag des Herrn Dr. Flöricke-Stuttgart „Ueber Naturschutzparkbestrebungen“ (mit Lichtbildern).

Am 13. Juni 1911 Tourenbericht des Schriftführers, Herrn Dr. Th. Tenner.

Am 3. Oktober 1911 Vortrag des Herrn Rechtsanwalt Ernst Langenbach: „Meine Hochgebirgswanderungen während des letzten Sommers im Bregenzerwald, Lechtaler-, Oetztales-, Stubaialpen und Wetterstein.“

Am 15. November 1911 Vortrag des Herrn Postinspektor A. Wahl: „Touren im Rhätikon und Ferwall, in den Oetztales Alpen, dem Ortlergebiet und im Oberengadin“ (mit Lichtbildern).

Ausflüge:

Im Laufe des Jahres wurden folgende gemeinsame Ausflüge von der Sektion veranstaltet.

15. Januar 1911: Jugenheim. Darmstadt — Ober-Ramstadt — Neutscher Höhe—Jugenheim.

12. Februar 1911: Reichelsheim. Darmstadt — Neunkirchen — Rodenstein—Reichelsheim.

12. März 1911: Zwingenberg. Darmstadt—Felsberg—Melibokus—Zwingenberg.

24. April 1911: Heidelberg. Weinheim — Schriesheimer Hof — Heidelberg.

11. Juni 1911: Höchst i. O. König — Hainhaus — Lützelbach — Rimhorn—Höchst.

10. September 1911: Homburg. Cronberg—Falkenstein—Feldberg—Saalburg—Homburg.

15. Oktober 1911: Kailbach. Hetzbach — Krähberg—Ernsttal—Kailbach.

12. November 1911: Kirchheimbolanden. Winnweiler — Falkenstein—Donnersberg—Kirchheimbolanden.

26. Dezember 1911: Auerbach. Heppenheim — Knoden — Auerbach.



Kassen-Bericht zum

	M	₰	M	₰
Bestand am 30. November 1910			3	98
Einnahmen:				
1. Beiträge der Mitglieder:				
242 zu M. 11.—	2662	—		
33 „ „ 10.50	346	50		
3 „ „ 8.—	24	—		
3 „ „ 7.50	22	50	3055	—
2. Vereinszeichen			23	—
3. Zinsen:				
a) aus Legaten Keller, Metz und Zöller (Buchforderung u. Spar- kasse)	405	56		
b) aus Sparkasse-Einlagen: M. 93.47 und M. 33.66	127	13	532	69
4. Hütten-Erträge:				
a) Pacht-Rückstand aus 1910: Kr. 474.42	402	40		
b) Pacht-Einnahme aus 1911: Kr. 1500.—	1274	35		
c) im Winter 1910/11 eingegang. Hüttengelder	14	63	1691	38
5. Verschiedene Einnahmen:				
a) Geschenk von Anteilscheinen	40	—		
b) Erlös der Sammelbüchse	52	—		
c) Rückvergütung von Porto, Ein- nahme aus Drucksachen und Sonstiges	25	—	117	—
6. Bank-Konto:				
Entnahme aus den Sparkasse- büchern			4282	74
7. Legate:				
a) Zuwendung von Ferdinande Zöller, abzüglich Steuer	900	—		
b) Zuwendung von Luise Schnitt- spahn, abzüglich Steuer	900	—	1800	—
			11505	79

30. November 1911.

	M	₰	M	₰
Ausgaben:				
1. Hauptausschuß:				
242 Mitgliederbeiträge zu M. 7.—	1694	—		
33 „ „ „ 6.50	214	50		
3 „ „ „ 4.—	12	—		
3 „ „ „ 3.50	10	50	1931	—
2. Vereinszeichen			12	50
3. Stiftungsfest			16	64
4. Verwaltung:				
a) Miete, Vergütung an Boten, Steuern, Porto und Druck- sachen, Versicherung u. a. m.	619	44		
b) Beiträge an Vereine u. s. w., Pegelstation Galtür	51	65		
c) Monatsversammlungen	451	72		
d) Ausflüge	62	15		
e) Hütte	166	48		
f) Schneebericht	11	16	1362	60
5. Bibliothek			126	05
6. Mobilien			9	25
7. Hüttenanteilscheine:				
Rückzahlung von Scheinen			180	—
8. Bank-Konto:				
Einzahlungen auf Sparkassebücher			5594	04
9. Wertpapier-Konto:				
Ankauf von Staatsschuldbuch- forderungen			2026	—
10. Ausgaben für den Weg zur Hütte (zu decken aus den Zinsen von Legaten)			197	71
11. Barbestand			50	—
			11505	79

Vermögens-Uebersicht

Aktiva.

	M	℔	M	℔
1. Hütte:				
a) alter Bau	5422	85		
b) Neubau und Ausbesserungen .	4791	75		
c) Umbau 1907	4191	12		
	14405	72		
abgeschrieben in den Vorjahren	5475	92		
	8929	80		
ab Abschreibung 1911	1429	80	7500	
d) Inventar	565	35		
ab Abschreibung 1911	165	35	400	
2. Bibliothek:				
Buchwert 1910	498	90		
Neuanschaffung 1911	126	05		
	624	95		
ab Abschreibung 1911	124	95	500	
3. Mobilien:				
a) Inventar des Vereinszimmers .	421	40		
Neuanschaffungen 1911	9	25		
	430	65		
ab Abschreibung 1911	36	65		
	394	—		
b) Vereinszeichen	6	—	400	
4. Wertpapiere:				
Schuldbuchforderung (Vermächtnisse Keller, Metz, Schnittpahn und Zöller)	11850	76		
ab Kursabschreibung	192	76	11658	
5. Bank-Konto			5611	19
6. Barbestand			50	
			26119	19

am 30. November 1911.

Passiva.

	M	℔	M	℔
1. Freies Vereinsvermögen:				
Bestand 1910	12004	18		
Zugang 1911 und Legat Schnittpahn	900	—		
	12904	18		
Abgang durch Abschreibungen an Hütte, Hütten-Inventar und Schuldbuchforderung	746	65	12157	53
Hüttenfonds-Reserve:				
Bestand 1910	990	08		
Zugang 1911	85	66	1075	74
2. Vereinsvermögen, gebunden an Bestimmungen der Vermächtnisse von Keller, Metz und Zöller . . (1910: M. 10600)			10814	60
3. Hüttenanteilscheine:				
a) Serie I noch auszulosen	180	—		
b) verlost, aber noch rückständig	100	—		
c) Serie II	1120	—	1400	—
4. Zinsen von Legaten (Keller, Metz und Zöller): aufgewachsene Zinsen nach Abzug der 1911 entstandenen Ausgaben für den Weg zur Hütte			671	32
			26119	19

1912.

Das freie Vereinsvermögen wächst um:

M. 1288.13	Hütten-Erträge,
„ 11.50	Gewinn an Vereinszeichen,
„ 1124.—	Mitglieder-Beiträge,
„ 93.47	Kapital-Zinsen des freien Vereinsvermögens,
„ 65.—	Geschenk von Anteilscheinen, Rückvergütungen,
„ 900.—	Legat von Frl. Schnittspahn.
<u>M. 3482.10</u>	

Es vermindert sich um:

M. 1362.60	Verwaltungskosten,
„ 16.64	Stiftungsfest,
„ 1949.50	Abschreibungen an Hütte, Inventar, Bibliothek, Mobiliar, Buchforderung.
„ 3328.75	
<u>M. 153.35</u>	

Hierzu kommen noch:

„ 85.66	Vermehrung des Hüttenfonds,
<u>M. 239.01</u>	Zuwachs für 1911.

Das an Bestimmungen von Vermächtnissen gebundene Vereinsvermögen erhöhte sich durch ein Legat von Fräulein Ferdinande Zöller und nach Verbuchung der „Zinsen von Legaten“ auf ein besonderes Konto um M. 436.53.

Der vergangene nasse Sommer hat viele Hoffnungen zerstört. So mancher, der zu kühnen Taten in die Berge hinauszog, mußte unverrichteter Sache wieder umkehren. Umso mehr sind daher die Erfolge anzuerkennen, die eine ganze Anzahl unserer Mitglieder trotz des unbeständigen Wetters und der ungünstigen Schneeverhältnisse im Hochgebirge zu verzeichnen hatten. Aber auch die stattliche Anzahl leichterer Besteigungen und Uebergänge bezeugt, daß das Interesse an der Alpenwelt in der Sektion Darmstadt stets sehr lebhaft ist. Leider hat auch der schneearme letzte Winter unseren Skiläufern manche Enttäuschung bereitet; dennoch kamen einige gemeinsame Ausflüge in den Schwarzwald zustande.

Wie immer, so herrschte auch in diesem Jahre unter den Mitgliedern ein reger Verkehr. Die Monatsversammlungen, mit Vorträgen verbunden, wie auch die zwanglosen Vereinigungen Freitag abends in dem gemütlichen Vereinszimmer, erfreuten sich guten Besuches.

Die Ausflüge in unseren schönen Odenwald wiesen zwar leider nur geringe Beteiligung auf, wurden aber regelmäßig ausgeführt.

Das 42. Stiftungsfest wurde durch einen Ausflug nach Seeheim gefeiert, der mit einem gemeinschaftlichen Essen in dem Hotel Viktoria des Herrn Hufnagel seinen Abschluß fand.

Zu einer erhebenden Feier hatten sich die Sektionsmitglieder am Samstag, den 30. November d. J. im Gelben Saale des Restaurant Sitte zahlreich versammelt. Nach dem Vorgehen anderer Sektionen wurde 35 Mitgliedern, die der Sektion über 25 Jahre angehören, das vom Hauptausschuß dafür bestimmte Abzeichen mit einer entsprechenden Urkunde feierlich überreicht. Nach einem einfachen Mahle betonte der Vorsitzende der Sektion, Herr Prof. Dr. C. Maurer, in seiner Festansprache, daß sich die Jubilare außer ihren Verdiensten um die Sektion auch Anspruch auf den Dank der Gesamtheit erworben haben, da sie, im Rahmen des Alpenvereins, den Bestrebungen unserer Zeit, die Volksgesundheit durch geeignete Sportbetätigung zu fördern, vorgearbeitet haben. Herr Geh. Oberbergrat Prof. Dr. Lepsius dankte im Namen der Ausgezeichneten und berichtete in eindrucksvollen

Worten über die Jugendjahre der Sektion unter der Leitung ihres hochverdienten Vorsitzenden, des Geh. Justizrats Metz. Dann folgten nicht minder vortreffliche Reden der Herren Dr. Spiegel, Referendar Loeb und Rechnungsrat Schupp. Damit wechselten musikalische und deklamatorische Darbietungen von Mitgliedern und dem langjährigen Sektionsfreunde Herrn Kammermusiker Dern. Gleichzeitig diente das Fest in hervorragender Weise dazu, die eigentliche Tätigkeit der Sektion im Gebirge zu fördern. Die Zeichnung einer beträchtlichen Summe für den in Aussicht genommenen Ausbau der Darmstädter Hütte im Moostal gab von neuem Zeugnis von der opferwilligen Gebefreudigkeit und dem Verständnis der Sektion für ihre Aufgaben.

Die Pegelstation in Galtür, unter der Leitung des Herrn Prof. Dr. Greim, erhielt wie in den Vorjahren, so auch 1911 und 1912 eine Unterstützung zugewiesen.

Zur Weihnachtsbescherung der Gemeinde Nasserein wurden wieder in beiden Jahren von der Sektion 20 Kronen gestiftet. Die nationalen Bestrebungen unterstützte die Sektion als Mitglied des Vereins „Das Deutschtum im Ausland“ und des Karpathenvereins.

Der Tod hat uns auch diesmal nicht verschont. Es verstarben unsere Mitglieder:

Herr Senatspräsident Schäfer,
„ Kaufmann Hugo de Waal und
„ William Bertram Wild Wychwood (England).

Die gesamte Mitgliederzahl betrug am 1. Dezember d. J. 280.
Der Vorstand setzte sich aus folgendenden Herren zusammen:

Vorsitzender: Herr Prof. Dr. C. Maurer.
Rechner: Herr Bankdirektor Ph. Stein.
Schriftführer: Herr Apotheker Dr. Th. Tenner.
Bibliothekar: Herr Oberapotheker Dr. J. Schwalm.
Hüttenwart: Herr Kaufmann W. Notti.

Beisitzer: { Herr Großh. Beigeordneter Fr. Schmitt.
 { Herr Prof. Dr. G. Greim.
 { Herr Sanitätsrat Dr. A. Brückner.

Da unser langjähriger Hüttenwart, Herr Kaufmann August Berbenich, der sich während seiner Amtsführung so viele Verdienste um die Ausgestaltung der Hütte und den Ausbau der

Wege erworben hat, eine Wiederwahl ablehnte, wurde Herr Kaufmann Wilhelm Notti an seiner Stelle gewählt.

Auf der Hauptversammlung in Graz war die Sektion durch Herrn Prof. Dr. Petersen in Frankfurt a. M. vertreten. Die geschäftlichen Angelegenheiten wurden in 4 Vorstandssitzungen und einer Hauptversammlung erledigt. Wie seit einer langen Reihe von Jahren, hat auch diesmal Herr Geh. Finanzrat C. Krebs die Güte gehabt, die Rechnungsführung der Sektion zu prüfen, wofür ihm an dieser Stelle der beste Dank ausgesprochen wird.

Es fanden 9 Monatsversammlungen statt. In diesen wurden folgende Vorträge gehalten:

Am 9. Januar 1912 Vortrag des Herrn Amtsgerichtsrat Dr. Mahr: „Auf Burg Persen und im Fersental“ (mit Lichtbildern).

Am 23. Januar 1912 Vortrag des Herrn Hofschauspieler Hans Baumeister: „Klettertouren im Wilden Kaiser“ (mit Lichtbildern).

Am 15. Februar 1912 Vortrag des Herrn Dr. med. A. Hüffel: „Vom Watzmann zum Cimon della Pala“ (mit Lichtbildern).

Am 12. März 1912 Vortrag des Herrn Dr. Th. Tenner: „Bilder aus Südfrankreich“ (mit Lichtbildern).

Am 2. April 1912 Vortrag des Herrn Dr. med. Vix: „Bergtouren in den Tropen“ (mit Lichtbildern).

Am 9. Mai 1912 Vortrag des Herrn Prof. Dr. Ed. Anthes: „Aus den österreichischen Balkanländern.“

Am 9. Juni 1912 Tourenbericht des Schriftführers.

Am 4. Oktober 1912 Vortrag des Herrn W. Notti: „Wanderungen in den Dolomiten, im Zillertal und in den Hohen Tauern.“

Am 15. November 1912 Vortrag des Herrn Amtsgerichtsrat Dr. Willo Mahr: „In Steiermark und Kärnten, auf Fahrten in Fels und Eis.“

Am 20. Dezember 1912 Vortrag des Herrn Direktor J. Mengerlinghausen: Lichtbildervortrag aus dem Gebiet der unteren Donau mit Berücksichtigung der Kataraktenstrecke „Eisernes Tor.“

Folgende gemeinsame Ausflüge
wurden ausgeführt:

14. Januar. Darmstadt—Nd.-Ramstadt—Frankenhausen—Hutzelstraße—Staffler Kreuz—Jugenheim.

- 11. Februar. Cronberg—Feldberg—Saalburg—Homburg v. d. H.
- 17. März. Darmstadt—Ober-Ramstadt—Hahn—Groß-Bieberau
—100 Morgen—Klingen—Hassenroth—Pfirschbach—Höchst.
- 21. April. Groß-Gerau—Woogsdamm—Jagdschloss Mönchsbruch
—Gundhof—Kaiserstein—Forsthaus Mitteldick—Sprend-
lingen.
- 12. Mai. Stiftungsfest in Seeheim.
- 19. Juni. Ladenburg—Schriesheim—Strahlenburg—Oelberg—
Weisser Stein—Heidelberg.
- 15. September. König—Hengmantel—Haingrund—Seckmauern
—Trennfurt—Klingenberg a. M.
- 13. Oktober. Lützelbach—Reichelsheim.
- 17. November. Darmstadt—Stockstadt—Kühkopf—Schweden-
säule—Oppenheim.
- 26. Dezember. Auerbach—Borsteine—Knoden—Bensheim.

Dr. Th. Tenner, Schriftführer.

Darmstädter Hütte.

Das Jahr 1911 war für die Hütte insofern von besonderer Bedeutung, als sich die langjährige, tüchtige Wirtschafterin Fräulein Pepi Wolf aus Nenzing zurückzog, und die Bewirtschaftung dem in St. Anton wohnenden Träger Herrn Franz Mallaun übertragen wurde.

Durch das günstige Wetter und die bessere Verpflegung hatte sich die Hütte in diesem Jahre eines recht guten Besuches zu erfreuen.

Vor Beginn der Reisezeit wurden die Wege zur Hütte in Stand gesetzt, neue Wegtafeln angebracht, die roten Farbzeichen erneuert und an mehreren Stellen das sperrende Gestein weggesprengt.

Zur größeren Sicherheit der Touristen gegen Feuersgefahr wurden an den Fenstern der Giebelwände im ersten Stock zwei Rettungsseile befestigt und zwei Trockenfeuerlöscher aufgestellt.

Auf mancherlei Anregungen setzte der Vorstand im Jahre 1912 die Hüttengebühr für Nichtmitglieder von 80 auf 60 und für Mitglieder von 40 auf 30 Heller herab. Dem Hüttenpächter wurde mit Rücksicht hierauf ein entsprechender Nachlaß an der Pachtsumme gewährt.

Anstelle des alten Ofens erhielt das Wirtschaftszimmer einen neuen schönen Mantelofen. Wegen des vielen Neuschnees konnte die Hütte im Jahre 1912 erst am 4. Juli eröffnet werden.

Anfänglich ließ sich der Sommer ganz gut an, als aber Anfang August die Niederschläge bei anhaltender Kühle kein Ende nehmen wollten und der Neuschnee bis auf 1700 Meter herunterging, ließ der Besuch sehr nach, weshalb die Bewirtschaftung schon am 7. September aufgehoben wurde. Es war deshalb recht erklärlich, daß das Hüttenbuch 214 Besucher weniger als im Vorjahre aufwies, und aus diesem Grunde dem Pächter wieder ein Nachlaß bewilligt werden mußte.

Wie in den Vorjahren sind in der Hütte im Winter die Küche, ein zweibettiges Zimmer und ein Raum mit 4 Matratzenlagern zugänglich, während das Hauptgebäude geschlossen gehalten wird. Warme Decken und Holz sind in genügender Menge vorhanden.

Es wurden, soweit sich dies aus dem Hüttenbuch ersehen läßt, in den Jahren 1911 und 1912 nachstehende Besteigungen von der Hütte aus ausgeführt:

	1911	1912
Küchelspitze	13	3
Kuchenspitze	37	12
Scheibler	121	74
Saumspitze	37	19
Seeköpfe	15	6
Faselfadspitze	5	0
Gesamtzahl der Besucher .	704	490
Hiervon Damen	126	100

Nachdem in der am 10. Oktober stattgehabten Vorstandssitzung der Hüttenwart über seinen Besuch auf der Hütte eingehend berichtet hatte, wurde von der Hauptversammlung der vom Vorstand beantragte Hüttenausbau und die Beschaffung einer Wasserleitung mit Entwässerungsanlage beschlossen.

Leider erhielt die Hütte im Monat Oktober einen ungebetenen Besuch, der, abgesehen von anderen rohen Beschädigungen, vor allem den Herd und eine Türe zertrümmerte. Einige Wochen später wurden die Täter, — es waren drei Landstreicher — nachdem sie noch verschiedene Hütten heimgesucht hatten, auf der Hanauer Hütte ertappt und der K. K. Gendarmerie überliefert.

Wilh. Notti, Hüttenwart.

Bibliothek.

In den Jahren 1911 und 1912 vergrößerte sich die Bibliothek der Sektion durch regelmäßige Zugänge, Schenkungen und Anschaffungen. Neben der bisher besonders bevorzugten Literatur der Ostalpen war es in den vergangenen Jahren möglich, auch diejenige der Westalpen, die namentlich durch die Uebernahme der Wilhelm Dieter-Stiftung sehr gefördert wurde, weiter zu entwickeln. Es gelang, die bisher fehlenden ersten neun Jahrbücher des Schweizer Alpenklubs, deren Anschaffung schon seit Jahren angestrebt wurde, zu erwerben, ebenso den ersten Jahrgang der Deutschen Alpenzeitung. Weiter war es möglich, den vorhandenen Kartenbestand der Schweizer Alpen durch eine größere Zahl Ueberdruckkarten aus dem Siegfried-Atlas zu vervollständigen. Die gebundenen Bücherbestände sind geordnet aufgestellt und die Broschüren, Karten usw. in Sammelkästen übersichtlich eingereiht.

Die Zugänge betragen im Jahre 1911 132 und im Jahre 1912 167 Nummern.

Am Schluß des Jahres 1911 bestand die Bibliothek aus 391 Werken mit 368 gebundenen Bänden und 248 Broschüren, sowie 383 Jahresberichten, 220 Karten, 561 Bildern und Photographien und 20 Panoramen.

Die Sammlung der Jahresberichte anderer Sektionen ist verhältnismäßig klein, da dieselben in früheren Jahren infolge Platzmangels der Großherzoglichen Hofbibliothek zur allgemeinen Benutzung überwiesen wurden.

Am Ende dieses Jahres waren 416 Werke mit 399 gebundenen Bänden und 302 Broschüren, 446 Jahresberichte, 243 Karten, 581 Bilder und Photographien, sowie 20 Panoramen vorhanden.

Die Bücherbestände zerfallen in:

1. 19 Werke periodischer Zeitschriften mit 190 Bänden und 19 Broschüren.
2. 32 Werke über Hütten- und Führerwesen mit 3 Bänden und 59 Broschüren.
3. 210 Werke touristischen Inhalts, einschließlich Reisehandbücher und Reiseführer mit 154 Bänden und 88 Broschüren.
4. 155 Werke verschiedenen Inhalts, z. B. naturwissenschaftlicher, geographischer, geschichtlicher und volkswirtschaftlicher Richtung mit 52 Bänden und 136 Broschüren.

5. 243 Karten.
6. 581 Bilder und Photographien.
7. 20 Panoramen.
8. 446 Jahresberichte anderer Sektionen.

Die Zahl der eingegangenen Jahresberichte anderer Sektionen betrug im Jahre 1911 73 und im Jahre 1912 63.

Die Benutzung der Bibliothek seitens der Mitglieder hat weiterhin zugenommen.

Ausgeliehen wurden:

im Jahre 1909	60	Bände und Broschüren
„ „ 1910	77	„ „ „
„ „ 1911	121	„ „ „
„ „ 1912	103	„ „ „

Durch Zuwendungen aus Mitgliederkreisen ist eine Sammlung von Lichtbildern entstanden, die die Umgebung von St. Anton und das Hüttengebiet der Sektion umfaßt. Die Zahl derselben beträgt jetzt 38 Stück. Die Bibliothek nimmt sehr gern weitere Zugänge, die das Arbeitsgebiet der Sektion berühren, entgegen. Die Sektion dankt aufs beste für die von den Mitgliedern der Bibliothek überwiesenen Bücherspenden und bittet auch für die Zukunft um weitere Zuweisungen.

Wilhelm Dieter-Stiftung.

Im Februar dieses Jahres überwies Herr Diplom-Ingenieur Dieter der Sektion 9 Bilder verschiedener Größen, welche der Stiftung zugeführt wurden. Die gleichzeitig übergebenen Ausrüstungsgegenstände, 1 Pickel und 2 Paar Steigeisen, fanden im Vereinslokal als Wandschmuck Verwendung. Ein Teil der Bilder wurde zur Ausschmückung unserer Hütte im Moostal bei St. Anton abgegeben. Die Sektion dankt auch an dieser Stelle Herrn Diplom-Ingenieur Dieter für die uns freundlichst überwiesenen Andenken an unser verehrtes Ehrenmitglied W. Dieter.

Archiv.

In dem im Jahre 1910 im Vereinslokal aufgestellten neuen Bücherschrank hat das Archiv der Sektion Aufnahme gefunden.

Dasselbe ist jetzt geordnet und enthält in 30 Aktenmappen und 35 Aktenumschlägen alle Akten, Abrechnungen und Zu-

schriften, soweit sich dieselben nicht im Handgebrauche der Vorstandsmitglieder befinden müssen.

Bei der Ordnung des Archivs hatte unser Mitglied, Herr Luckhaupt, jetzt in Moskau, die große Freundlichkeit, uns seine wertvolle Hülfe zu leihen, wofür die Sektion aufs beste dankt.

Dr. J. Schwalm, Bibliothekar.

Wintersport.

In den vergangenen Jahren 1911 und 1912 hat sich die Zahl unserer Wintersport treibenden Mitglieder weiter vergrößert. Die Freude an der herrlichen Winternatur zieht immer mehr Freunde herbei und versteht sie, wenn sie erst einmal die Schönheiten der Winterlandschaft kennen gelernt haben, auch festzuhalten.

Im Winter 1910/11 ermöglichten die Schneeverhältnisse unserer Umgebung häufige kleine Ausflüge im Odenwald und Taunus. Der sehr schneearme Winter 1911/12 bot dagegen nur wenig Gelegenheit, den Skilauf in unseren heimischen Gebirgen zu pflegen. Dafür kamen in den Wintermonaten beider Jahre eine ganze Reihe mehrtägiger Ausflüge in den nördlichen und südlichen Schwarzwald zustande, die stets die Teilnehmer in hohem Grade befriedigten. Im nördlichen Schwarzwald wurden die Gebiete von Hornisgrinde und Kniebis mit ihren abwechslungsreichen Höhen besucht und als Ausgangspunkte die Hotels Ruhstein bei Ottenhöfen und Zuflucht bei Oppenau benutzt.

Im südlichen Schwarzwald bewegten sich die Ausflüge im Feldberg- und Belchengebiet und ermöglichten eine ganze Reihe schöner Besteigungen. Genannt seien Belchen, Multner Höhe, Haldenkopf, Stübenwasen, Feldberg, Seebuck, Herzogenhorn, Spießhorn. Hier benutzten die Teilnehmer an diesen Ausflügen als Ausgangspunkte den Feldberger Hof, das Waldhotel Notschrei bei Oberried und den Gasthof zum Wiedener Eck.

Die Sektion ist bemüht, den Wintersport unter ihren Mitgliedern nach Kräften weiter zu entwickeln und neue Anhänger für diese schöne Betätigung zu gewinnen. Sobald es die Schneeverhältnisse erlauben, werden gelegentlich der zwanglosen Zusammenkünfte an den Freitag Abenden im Vereinszimmer bei Sitte Verabredungen zu Ausflügen getroffen. Weiterhin werden

Auskünfte über kleinere und größere Ausflüge, Unterkunftsmöglichkeiten in unseren Gebirgen und dem Schwarzwald sehr gern gegeben. Ferner können regelmäßige Wetternachrichten über die in Frage kommenden Gebiete eingesehen werden, und die Bibliothek stellt neue Ski-Literatur, darunter die Zeitschrift „Der Winter“ und die alljährliche Skichronik, in ausreichender Weise zur Verfügung.

Die skikundigen Mitglieder sind stets gern bereit, Anfänger in die schöne Kunst einzuführen und in allen Fragen zu beraten.

Mit der hiesigen Ortsgruppe Darmstadt—Odenwald des Skiklub Schwarzwald werden gute Beziehungen gepflegt, und ein großer Teil unserer Skifahrer gehört derselben als Mitglied an. Auch im Vorstande des Skiklubs befinden sich zwei Mitglieder unserer Sektion.

Dr. J. Schwalm.

Kassen-Bericht bis

	M	₰	M	₰
Bestand am 30. November 1911			50	—
Einnahmen:				
1. Beiträge der Mitglieder:				
247 zu M. 11.—	2717	—		
25 „ „ 10.50	262	50		
5 „ „ 8.—	40	—		
2 „ „ 7.50	15	—		
1 „ „ 4.—	4	—	3038	50
2. Vereinszeichen			19	50
3. Zinsen:				
a) aus Legaten Keller, Metz und Zöller (Buchforderung und Sparkasse)	447	96		
b) aus Sparkasse-Einlagen und Legat Schnittspahn: M. 191.16 und M. 36.95	228	11	676	07
4. Hütten-Erträge:				
a) Pacht-Einnahme aus 1912: Kr. 1400.—	1187	40		
b) im Winter 1911/12 eingegang. Hüttengelder	7	46	1194	86
5. Verschiedene Einnahmen:				
a) Geschenk von Anteilscheinen	20	—		
b) Erlös der Sammelbüchse	36	50		
c) Rückvergütung von Porto, Einnahme aus Drucksachen, verkauften Zeitschriften u. Büchern	151	80	208	30
6. Bank-Konto:				
Entnahme aus den Sparkassebüchern			3320	20
			8507	43

30. November 1912.

	M	₰	M	₰
Ausgaben:				
1. Hauptausschuß:				
247 Mitgliederbeiträge zu M. 7.—	1729	—		
25 „ „ „ 6.50	162	50		
5 „ „ „ 4.—	20	—		
2 „ „ „ 3.50	7	—	1918	50
2. Vereinszeichen			13	50
3. Stiftungsfest			28	18
4. Verwaltung:				
a) Miete, Vergütung an Boten, Steuern, Porto und Drucksachen, Versicherung u. a. m.	407	95		
b) Beiträge an Vereine u. s. w., Pegelstation Galtür	68	97		
c) Monatsversammlungen	323	72		
d) Ausflüge	20	70		
e) Hütte	209	25	1030	59
5. Bibliothek			263	58
6. Mobilien (Anschaffungen für die Hütte)			176	75
7. Hüttenanteilscheine:				
Rückzahlung von Scheinen			140	—
8. Bank-Konto:				
Einzahlungen auf Sparkassebücher			3727	17
9. Wertpapier-Konto:				
Erwerbung von M. 1000 Buchforderung			1006	—
10. Ausgaben für den Weg zur Hütte (zu decken aus den Zinsen von Legaten)			170	25
11. Barbestand			32	91
			8507	43

Vermögens-Uebersicht

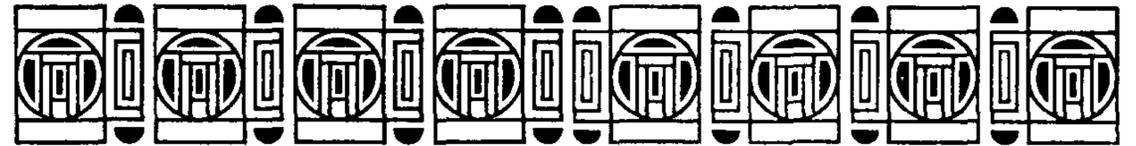
Aktiva.

	M.	₯	M.	₯
1. Hütte:				
a) alter Bau	5422	85		
b) Neubau und Ausbesserungen	4791	75		
c) Umbau 1907	4191	12		
	14405	72		
abgeschrieben in den Vorjahren	6905	72		
	7500	--		
ab Abschreibung 1912	1200	--	6300	--
d) Inventar	400	--		
Zugang 1912	176	75		
	576	75		
ab Abschreibung 1912	150	--	426	75
2. Bibliothek:				
Buchwert 1911	500	--		
Neuanschaffung 1912	263	58		
	763	58		
ab Abschreibungen 1912	163	58	600	
3. Mobilien:				
a) Inventar des Vereinszimmers	394	--		
ab Abschreibungen 1912	44	--		
	350	--		
b) Vereinszeichen	8	50	358	50
4. Wertpapiere:				
Schuldbuchforderung (Vermächtnisse Keller, Metz, Schnittspahn, Zöller)	11658	--		
Zugang 1912	1006	--		
	12664	--		
ab Kursabschreibung	190	--	12474	--
5. Bank-Konto			6018	16
6. Barbestand			32	91
			26210	32

am 30. November 1912.

Passiva.

	M.	₯	M.	₯
1. Freies Vereinsvermögen:				
Bestand 1911	12157	53		
Zugang 1912	2	57	12160	10
Hüttenfonds-Reserve:				
Bestand 1911	1075	74		
Zugang 1912	73	45	1149	19
2. Vereinsvermögen, gebunden an Bestimmungen der Vermächtnisse von Keller, Metz und Zöller	10814	60		
ab Kursabschreibung	122	60	10692	--
Nennwert M. 10800 à 99 %				
3. Hüttenanteilscheine:				
a) Serie I verlost, aber noch rückständig	160	--		
b) Serie II, noch auszulösen	1100	--	1260	--
4. Zinsen von 3 Legaten (Keller, Metz und Zöller) aufgewachsene Zinsen	1119	28		
ab Ausgaben 1912 für den Wegbau	170	25	949	03
			26210	32



Das freie Vereinsvermögen wächst um:

M. 1194.86 Hütten-Erträge,
 „ 8.50 Gewinn an Vereinszeichen,
 „ 1120.— Mitglieder-Beiträge,
 „ 191.16 Kapital-Zinsen des freien Vereinsvermögens,
 „ 171.80 Geschenk von Anteilscheinen, Rückver-
 gütungen u. s. w.,

M. 2686.32

Es vermindert sich um:

M. 1030.59 Verwaltungskosten,
 „ 28.18 Stiftungsfest,
 „ 1624.98 Abschreibungen an Hütte, In-
 ventar, Bibliothek, Mobiliar,
 Buchforderung (M. 1800.—).

„ 2683.75

M. 2.57

Hierzu kommen noch:

„ 73.45 Vermehrung des Hüttenfonds,

M. 76.02 Zuwachs für 1912.

Das an Bestimmungen von Vermächtnissen gebundene Vereinsvermögen verminderte sich um M. 122.60 durch Abschreibung auf den Wert der im Hessischen Staatsschuldbuch eingetragenen und hierfür in Betracht kommenden Teilforderung von M. 10.800.

Ph. Stein, Rechner.

Mitglieder-Verzeichnis

nach dem Bestande vom 30. November 1912.

Den mit ○ bezeichneten Mitgliedern hat die Sektion das Ehrenzeichen für 25jährige Mitgliedschaft verliehen.

Die Zahlen bedeuten das Jahr des Eintritts in die Sektion.

Wohnort ist, wenn nicht besonders genannt, Darmstadt.

Vorstand:

Maurer, C., Dr., Professor, Oberlehrer, Vorsitzender.
 Stein, Ph., Bankdirektor, Rechner.
 Tenner, Th., Dr., Apotheker, Schriftführer.
 Schwalm, J., Dr., Oberapotheker, Bibliothekar.
 Notti, W., Kaufmann, Hüttenwart.
 Schmitt, F., Großh. Beigeordneter, Beisitzer.
 Greim, G., Dr., Professor, Beisitzer.
 Brückner, A., Dr., Sanitätsrat, Beisitzer.

Mitglieder:

1889 Anthes, Ed., Dr., Professor,	Heinrichstr. 96.
1903 Arzt, Heinrich, Fabrikant,	Michelstadt i. O.
1882 Barth, Karl, ○ Ingenieur,	Heinrichstr. 87.
1910 Baumeister, Hans, Hofschauspieler,	Hobrechtstr. 12.
1911 Baumgärtel, Dr., Privatdozent a. d. Bergakademie,	Clausthal i. H.
1880 de Beauclair, A., ○ Regierungsrat,	Rückertstr. 22
1903 Becker, C., Dr., Finanzrat,	Roquetteweg 31.
1900 Becker, Heinr., Dr., Sanitätsrat,	Wilhelmstr. 25.
1909 Becker, Hermann, Kaufmann,	Bruchwiesenstr. 14.
1899 Becker, J., Dr., prakt. Arzt,	Sprendlingen b. Offen- bach.

- 1886 Berbenich, August, ○ Kaufmann, Rheinstr. 44.
 1899 Berghoff-Ising, Dr., Prof. an der Techn. Hochschule, **Buchschlagb. Sprendl.**
 1900 von Berswordt-Wallrabe, Wilhelm, Rechtsanwalt **Hachenburg** i. Westerw.
 1908 Best, Ph., Dr. med., Kreisassistentenarzt, Ohlystr. 70.
 1904 Böttinger, Karl, Dr. jur., Referendar, Martinstr. 8.
 1907 Boettinger, Louis, Hoflieferant, Friedrichstr. 15.
 1882 Borger, Georg, ○ Rentner, Hügelstr. 65.
 1899 Braun, Exc. A. E. Dr., Finanzminister Rheinstr. 23.
 1907 Breidenbach, H., Amtsgerichtsrat Heinrichstr. 81.
 1910 Brink, Bankdirektor, Hobrechtstr. 8.
 1895 Brückner, A., Dr., Sanitätsrat, Augenarzt, Bismarckstr. 29.
 1902 Brückner, Frau Dr., Bismarckstr. 29.
 1900 Brust, Wilhelm, Rechtsanwalt, Rheinstr. 15.
 1912 Büchner, A., Dr., Neckarstr. 8.
 1877 Callmann, C., E., ○ Weinhändler, Friedrichstr. 12.
 1912 v. Cancrin, A., Gutsbesitzer, **Weiberhöfe** b. Hößbach, Unterfranken.
 1912 Colin, Oscar, Rechtsanwalt, Schießhausstr. 36.
 1891 Diefenbach, Georg, Hotelbesitzer, **Auerbach a. d. B.**
 1912 Demmer, Theod., stud. med., **Frankfurt a. M.** Trutz 25.
 1909 Dingeldey, August, Pfarrer, Kahlertstr. 24.
 1904 Dingeldey, Fr., Dr., Geh. Hofrat, Prof. a. d. Techn. Hochschule, Hoffmannstr. 41.
 1887 Dischinger, J., N., ○ Kommerzienrat, Heinheimerstr. 10.
 1899 Dörner, Karl, Dr. med., prakt. Arzt, **Gengenbach i. B.** b. Karlsruhe.
 1886 Edward, Hugo, ○ Hofrat, Sandstr. 14.
 1899 Ehrenberg, Alex, Dr., Chemiker, Am Erlenberg 10.
 1896 Ewald, Ludwig, Präsident der Oberrechnungskammer, Herdweg 82.
 1905 Ewald, W., Eisenbahn-Bauinspektor, **Mühlhausen i. E.**, Müssiggasse 7.
 1905 Fath, Georg, Oberpostassistent, **Weinheim.**
 1911 Feigel, Dr., Kustos am Museum, Martinstr. 55.
 1885 Finger, Herm., Dr., Prof. a. d. Techn. Hochschule, Rückertstr. 21.

- 1897 Fischer, August, Dr., Medizinalrat, Krankenhausdirektor, Grafenstr. 5.
 1892 Fischer, Wilh., Dr., Prof., Oberlehrer, Heinrichstr. 156.
 1897 Flimm, Willy, Dr., Chemiker, Schießhausstr. 122.
 1880 Franck, H., ○ Dr., Geh. Oberrechnungsrat, Neckarstr. 17.
 1908 Frenz, A., Oberfinanzrat, Mühlstr. 60.
 1907 Friedrich, Edmund, Kaufmann, Saalbaustr. 67.
 1907 Friedrich, Heinrich, Kaufmann, Hölgesstr. 26.
 1900 Friedrichs, Kurt, Kaufmann, Eschollbrückerstr. 5.
 1899 Galewsky, Paul, Dr., **Frankfurt a. M.** Süd 10, Morgensterustr. 18 I.
 1901 Gast, Richard, Dr., **Fechenheim a. M.**, Offenbacherlandstr. 60.
 1901 Gaydoul, Franz, Kaufmann, **Ludwigshafen a. Rh.**, Wredestr. 5.
 1911 Gaydoul, Willy, Dr., Mathildenstr. 50.
 1907 Geiershöfer, Louis, Kaufmann, Ernst-Ludwigsstr. 12.
 1905 Geiger, Adolf, Kaufmann, Wilhelmstr. 21.
 1906 Geßner, Heinrich, Dr., Rechtsanwalt, Georgenstr. 4.
 1901 Glaser, Otto, Dr., Prof., Oberlehrer, Heinrichstr. 118.
 1895 Goering, Heinrich, Dr., prakt. Arzt, Mühlstr. 64.
 1912 Goetz, Fritz, Lehramtsassessor, **Gernsheim a. Rh.**, Ludwigstr. 33.
 1901 Goldschmitt, Aug., Dr. med., **München**, Maximiliansplatz 19 I.
 1911 Gramms, H., Kgl. Lotterie-Direktor, **Berlin-Friedenau.**
 1893 Greim, G., Dr., Prof., Privatdozent an der Techn. Hochschule, Martinstr. 38.
 (1889 Sektion Gießen)
 1905 Groß, Aug., Eisenbahndirektor, Klappacherstr. 9.
 1906 Gudernatsch, R., Gr. Betriebs-Insp. a. d. Techn. Hochschule, Liebigstr. 28.
 1883 Guntrum, Jean, ○ Weinhändler, **Bensheim a. d. B.**, Auerbacherstr. 53.
 1904 Habicht, Karl, Dr. med., prakt. Arzt, Sanitätsrat, Kasinostr. 2.
 1905 Habicht, Ludwig, Bankdirektor, Grafenstr. 25.
 1907 Häffner, Otto, Direktor, **Gernsheim a. Rh.**

- 1887 Hallwachs, Otto, _ Justizrat u. Notar, Hügelstr. 47.
 1906 Hammer, R., Dr. med., prakt. Arzt, Bessunger Str. 3.
 1899 Hanstein, Fritz, Amtsgerichtsrat, Schießhausstr. 87.
 1897 Harres, Julius, Architekt, Saalbaustr. 79.
 1905 Hattemer, C., Dr., Prof., Oberlehrer, Martinstr. 95.
 1909 Haupt, Oskar, Dr., Museumsassistent, Wendelstadtstr. 13.
 1895 Heath, Th. Little, Sir K. C. B., **London SW.**,
 15MontpelierSquare.
 1881 Hedderich, C. F.,   Geh. Komm.-Rat, Landgraf-Phil.-Anl. 6.
 1903 Heilbronn, R., Dr., prakt. Zahnarzt, Kasinostr. 10.
 1897 Heiner, Ludwig, Fabrikant, Stiftsstr. 6.
 1905 Heitefuß, O., Fabrikant, **Bensheim a. d. B.**
 1900 Heß, Friedrich, Apotheker, Nied.Ramstatterstr.21.
 1908 Heuser, E., **Auerbach a. d. B.**,
 Haus Eichenbohl.
 1902 Heyer, H., Dr. med., prakt. Arzt Hügelstr. 57.
 1899 Heyl, Dr., Prof., Geh. Obermed.-Rat, Bismarckstr. 37.
 1902 Heyl, Georg, Weinhändler, Elisabethenstr. 48.
 1890 Heyn, L., Kommerzienrat, Bismarckstr. 61.
 1897 Hickler, Gustav, Kommerzienrat, Heidelbergerstr. 28.
 1903 Hof, Prof., Oberlehrer, Heinrichstr. 132.
 1896 Hoffmann, E. E., Dr., Geh. Justizrat, Hügelstr. 45.
 1892 Hofmann, Louis, Fabrikant, Nicolaiweg 4.
 1885 Hohmann, Heinrich,   Hofbuch-
 druckereibesitzer, Waldstr. 4.
 1909 Hohmann, Max, Ingenieur, **Neu-Isenburg**,
 Moltkestr. 49 I.
 1904 Holländer, Julius, Dr. med., prakt.
 Arzt, Sanitätsrat, Ludwigsplatz 6.
 1895 Homberger, Hugo, Kaufmann, Neckarstr. 6.
 1912 Horst, Wilh., Kunstmaler, Annastr. 10.
 1909 Hotz, Friedrich, Apotheker, Wilhelminenplatz 17.
 1899 Huffell, Adolf, Dr. med., prakt. Arzt, Rheinstr. 32.
 1885 Huffell, W., Dr. med.,   Sanitätsrat, Karlstr. 76.
 1906 Huffell, Willy, Reg.-Bauführer, Karlstr. 76.
 1870 Hügel, Adolf,   Bankdirektor, Landgr.-Phil.-Anl. 6.
 1909 Hufnagel, C., Hotelbesitzer „Viktoria“, **Seeheim** b.Darmstadt.
 1911 Hugi, Er., Dr., Universitätsprofessor, **Bern**.

- 1908 Humann, A., Dr., Handelskammer-
 Syndikus, Saalbaustr. 85.
 1908 Huth, Carl, Revisor, Waldstr. 13 II.
 1900 Jacobi, August, Fabrikant, Saalbaustr. 60.
 1906 Jebe, H., Apotheker, Dieburgerstr. 76.
 1900 Jenisch, Karl, Dr., Anilinfabrik, **Mainkur** b. Fechenh.
 1880 Jordis, Ferdinand,   Rentner, Georgenstr. 4.
 1905 Kayser, Jakob, Dr. med., prakt. Arzt, Hügelstr. 6.
 1896 Keiber, R., Oberamtsrichter, **Seligenstadt** (Hessen).
 1907 Keller, Aug., Lehramtsassessor, **Büdingen** (Oberh.).
 1881 Kichler, Heinrich,   Buchdruckerei-
 besitzer, Elisabethenstr. 60.
 1889 Kittler, E., Dr., Geh. Rat, Professor
 a. d. Techn. Hochschule, Herdweg 71.
 1882 Kleber, Carl,   Weinhändler, Mathildenplatz 18
 1899 Kleineidam, Alfred, Professor, **Othmarschen**(Altona)
 Reventlowstr. 38.
 1886 Kleinschmidt, Carl, Dr., _ Geh. Justiz-
 rat und Notar, Hügelstr. 55.
 1893 Klemm, G., Dr., Bergrat, Professor
 a. d. Techn. Hochschule, Wittmannstr. 15.
 1908 Knell, A Kaufmann, **Gernsheim a. Rh.**
 1880 Knispel, H.,   Hofschauspieler, Hof-
 rezitator, Alicestr. 18.
 1907 Knoss, Gg., Finanzamtman, Inselstr. 17.
 1893 Koch, Alexander, Hofrat, Annastr. 23.
 1907 Köhler, G. W., Dr., Professor an der
 Techn. Hochschule, Wilhelminenstr. 50.
 1906 Köhler, Otto, Zahnarzt, Waldstr. 34.
 1908 Köhler, G., Dr. med., prakt. Arzt, **Borsig-Werke**,
 Beuthen, Oberschlesien
 1910 Korngen, Max, Apotheker, **Erbach i. O.**, Hof-
 apotheke.
 1910 Kolb, Heinz, cand. forest, Riedeselstr. 23.
 1902 Krauch, C., Dr., Chemiker, Beckstr. 4.
 1911 Krauß, Heinrich, Prokurist, Emilstr. 30 II.
 1880 Krebs, Karl,   Geh. Finanzr., Direktor, Karlstr. 59.
 1898 Krönlein, Konrad, Kaufmann, **Worms**, Donnersberg-
 straße 26.

- 1911 Landmann, Gust., Dr. med., Schießhausstr. 108.
 1907 Langenbach, Ernst, Rechtsanw., Bismarckstr. 82.
 1881 Lauer, Wilhelm, Apotheker, Klappacherstr. 6.
 1876 Lepsius, R., Dr., Geh. Oberbergrat, Professor a. d. Techn. Hochschule, Goethestr. 15.
 1890 Leske, Alexander, Buchdruckereibes., Bismarckstr. 5.
 1898 Lindenborn, Ludw., Dr., Sanitätsrat, **Fürth i. O.**
 1906 Linkenheld, Otto, Dr. med., Wilhelmstr. 20.
 1904 Lips, Fr., Dentist, Karlstr. 97.
 1911 Löb, Lucian, Referendar, Bismarckstr. 15.
 1905 Löb, Siegfried, Dr. med., prakt. Arzt, Ernst Ludwigstr. 19.
 1908 Löwenstein, Ernst, Dr. Ing., **München**, Schellingstraße 611.
 1909 Lorenz, G., Professor Dr., Geh. Obermedizinalrat, Mathildenplatz 17.
 1908 Lotz, W., Dr., Oberlehrer, **Sondershausen.**
 1910 Luckhaupt, Fr., Kaufmann, **Moskau**, Miljutinsky Perenlok Haus Nr. 19.
 1910 Machenhauer, Alfred, Dr. med., Frauenarzt, Riedeselstr. 52.
 1892 Magel, Gust., Professor, Oberlehrer, Heidenreichstr. 31.
 1904 Mahr, Ad., Hofdentist, Wilhelminenstr. 35.
 1905 Mahr Karl, Kaufmann, Ernst-Ludwigplatz 2.
 1900 Mahr, L., Architekt, Heidelbergerstr. 3.
 1896 Mahr, W., Dr., Amtsgerichtsrat, Liebigstr. 23.
 1910 Markendorf, Lehrerin, **Alzey.**
 1893 Maurer, Friedr., Dr. med., Sanitätsrat, Steinstr. 32.
 1893 Maurer, Carl, Dr., Prof., Oberlehrer, (1889 Sektion Gießen) Emilstr. 13.
 1908 May, Friedrich, Fabrikdirektor, Schloßgartenstr. 55.
 1907 Melior, Karl, Reg.-Assessor, Frankfurterstr. 2.
 1890 Mennel, E., Dr., Chemiker, Hoffmannstr. 46.
 1903 Merck, E. A., Dr., Medizinalrat, Dieburgerstr. 43.
 1903 Merck, Louis, Dr., Geh. Kommerzienr., Annastr. 17.
 1898 Merck, Willy, Dr., Fabrikant, Annastr. 15.
 1887 Messel, Rud., Dr., Chemiker, **London SW.**, 147 Viktoria-Street Westminster.
 1909 Metzger, Alexander, Apotheker, **Owenu. Teck**, Württembg

- 1907 Meyer-Edward, Manfred, Dr. jur., Reg.-Assessor, Heidenreichstr. 37.
 1886 Möser, Wilh., Kaufmann, Heinrichstr. 11.
 1908 Müller, R., Dr., Geh. Hofrat, Professor a. d. Techn. Hochschule, Wittmannstr. 38.
 1903 Münch, Dr., Gerichtsassessor, **Lauterbach** (Oberh.), Inselstr. 40.
 1908 Neßling, H., Dr., Prof., Oberlehrer, Hoffmannstr. 47.
 1882 Neuz, Ludwig, Bank-Direktor, Luisenplatz 4.
 1900 Notti, W., Kaufmann, Ohlystr. 33.
 1901 Oppenheimer, R., Dr., Rechtsanwalt, Heinrichstr. 50.
 1899 Orth II., Wilh., Dr., Sanitätsrat, Hermannstr. 14.
 1896 Osann, A., Dr., Justizrat, Bismarckstr. 65.
 1879 Parcus, Karl, Bankdirektor, Wittmannstr. 5.
 1909 Pfannmüller, K., Oberlandesger.-Rat, Waldstr. 51.
 1898 Pöhlmann, Georg, Baurat, Hügelstr. 59.
 1893 Pöllot, Wilhelm, Rentner,
 1899 Preetorius, Karl, Dr., Geh. Rat, Generalstaatsanwalt, Hermannstr. 45.
 1907 Rabenau, Gusti, Frl., Bismarckstr. 17.
 1912 Rady, Ad., General-Agent, Zimmerstr. 1.
 1906 Reinhart, Nic., Dr., Regierungsrat, Hobrechtstr. 6.
 1906 Reinhart, Frau, Dr., Hobrechtstr. 6.
 1909 Reis, Referendar, Kasinostr. 31.
 1901 Reuter, Adolf, Hotelbesitzer, Luisenplatz 6.
 1911 Richter, Bernhard, Landgr.-Georgsstr. 66.
 1899 Rindfuß, F., Hotelbesitzer, **Jugenheim a. d. B.**
 1912 v. Röck, Adolf, Oberfinanzrat, Hügelstr. 16.
 1903 Roeder, Philipp, Ingenieur, Olbrichweg 15.
 1912 Roth, Friedrich, Oberpostpraktikant, Inselstr. 22.
 1911 Rott, Dr. jur., Privatier, Ohlystr. 80.
 1906 Rudolph, Ferdinand, Direktor des städt. Wasserwerks, Hobrechtstr. 1.
 1912 Rullmann, Dr., Professor, Grüner Weg 46.
 1900 Rüdts, Herm., Dr., **Frankfurt a. M.**, Liebigstr. 23p.
 1912 Rueff, Julius E., Fabrikbesitzer pharm. und chem. Präparate, **Pfungstadt.**
 1904 Samesreuther, Friedr., Apotheker, Heinrichstr. 57.
 1895 Sander, Paul, Hofrat, Saalbaustr. 73.

- 1908 Schad, F., Prof., Oberlehrer, Schulstr. 5.
 1908 Schäfer, Ferd., Kaufmann, **Mannheim**, Friedrich-
 ring 16.
 1880 Schäfer, Herm., Senatspräsident, Martinstr. 38.
 1907 Schäfer, Walther, Dr. phil., Assistent
 a. d. Techn. Hochschule, Heidenreichstr. 21.
 1906 Scharvogel, Jul., Prof., Direktor der
 Keramischen Manufaktur, **Eberstadt**.
 1897 Schenck, Heinr., Dr., Prof. a. d. Techn.
 Hochschule, Geh. Hofrat, Nikolaiweg 6.
 1905 Scherer, Gg., Zahnarzt, **Mühlhausen i. E.**, Rat-
 hausdurchgang.
 1906 Schiffer, Gg., Dr., prakt. Arzt, Hoftheaterplatz 1.
 1906 Schimmelpfeng, Kurt, Rechtsanwalt, **Berlin W8**, Charlotten-
 straße 23.
 1894 Schlager, Heinr., Kommerzienrat, Sandstr. 20.
 1890 Schlapp, Fr., Dr., prakt. Zahnarzt, Elisabethenstr. 2.
 1912 Schlottner, Karl, Oberpostpraktikant, Roßdörferstr. 72.
 1891 Schmidt, Adolf, Dr., Direktor der Hof-
 bibliothek, Heidelbergerstr. 12.
 1891 Schmidt, Ferd., Kaufmann, Alicestr. 5.
 1903 Schmidt, Friedr., Dr., Prof., Ober-
 lehrer, Mathildenstr. 52.
 1896 Schmidt, Herm., Landgerichtsrat, Eichbergstr. 10.
 1912 Schmidt, Otto, Oberpostpraktikant, Soderstr. 5.
 1880 Schmitt, Friedr., ♂ Gr. Beigeordneter, Saalbaustr. 71.
 1903 Schmitt, Fritz, jun., Fabrikant, Bismarckstr. 52.
 1902 Schmitt, Ph., Dr. med., Arzt, Saalbaustr. 71.
 1904 Schneider, Heinrich, Versicherungs-
 inspektor, Martinstr. 52.
 1906 Schneider, Jos., Frau, Viktoriastr. 42.
 1898 Schnerr, Herm., Dr., Chemiker, Roßdörferstr. 84.
 1911 Schnur, Paul, Reichsbankassistent, Kiesstr. 83.
 1907 Schödler, Karl, Rechtsanwalt, Hügelstr. 61.
 1912 Schöttler, Wilh., Dr., Bergrat, Martinstr. 93.
 1899 Schröder, Herm., Kaufmann, Liebigstr. 26.
 1892 Schulz, Julius, Rentner, **Alsbach a. d. Bergstr.**
 1887 Schupp, Georg, ♂ Rechnungsrat, Dieburgerstr. 56.
 1912 Schwab, Theodor, Kaufmann, Ernst-Ludwigplatz 4.

- 1879 Schwab Wilhelm, ♂ Haus Kräheneck, Nd. Ramstädterstr. 205.
 1897 Schwalm, Jul., Dr., Oberapotheker, Grafenstr. 9.
 1900 Schwemer, Paul, **Bern**, Monbyonstr. 37.
 1911 Seibert, R., **Heppenheim**, Halber
 Mond.
 1897 Seidel, Hugo, Oberförster, **Schotten**.
 1910 Simon, H., Gr. Steuereinnehmer, **Gernsheim a. Rh.**
 1906 Specht, Hugo, Ingenieur, Mathildenstr. 50.
 1885 Spiegel, A., Dr., ♂ Direktor, Alicestr. 10.
 1907 Stadlmayr, Dr., Chemiker, Parkustr. 13.
 1911 Städel, E., Rechtsanwalt, Steinackerstr. 13.
 1899 Stein, Phil., Volksbankdirektor, Hügelstr. 8.
 1903 Stein, Th., Dr., Rechtsanwalt, Annastr. 20.
 1909 Steinberger, Heinrich, Stadtbaurat, Dieburgerstr. 55.
 1911 Stephani, Alfred, Hofopernsänger, Gutenbergstr. 36.
 1905 Steuer, Alex, Dr., Bergrat, Prof., Privat-
 dozent a. d. Techn. Hochschule, Roquetteweg 6.
 1909 Stief, Karl, Architekt, **Stuttgart**, Hohen-
 heimerstr. 35.
 1902 Strauß, J., Dr., Rechtsanwalt, Bismarckstr. 57.
 1906 Süffert, Karl, Geh. Rat, Heinrichstr. 152.
 1899 Tenner, Th., Dr., Apotheker, Wilhelminenplatz 17.
 1894 Thomas, Albert, Kassier, Neckarstr. 6.
 1879 Trier, Adolf, ♂ Kaufmann, Rheinstr. 25.
 1910 Trier, F., Reg.-Baumeister, **Mühlheim a. d. R.**,
 Feldstr. 62.
 1903 Trier, Otto, Kaufmann, Riedeselstr. 17.
 1881 Ullrich, Ph., ♂ Fabrikant, Hobrechtstr. 1.
 1895 Ulrich, Chr., Brauereibesitzer, Heidelbergerstr. 14.
 1903 Vierheller, Emil, Kaufmann, Schustergasse 14.
 1890 Vietor, Louis, Fabrikant, Wilhelminenstr. 7.
 1886 Vogt, E., Dr., ♂ Medizinalrat, **Butzbach**.
 1907 de Waal, Hugo, Kaufmann, Rheinstr. 15.
 1912 Wachtel, Nik., Rechnungsrat, Hochstr. 55.
 1880 Wagner, Ludwig, ♂ Hofschauspieler, Hoftheaterplatz 2.
 1910 Wahl, A., Postinspektor, Gervinusstr. 61.
 1895 Waitz, Ernst, Buchhändler, Elisabethenstr. 16.
 1911 Wallek, Theodor, Baurat, Martinstr. 54.
 1908 Wallot, Hans, stud. mach. Martinstr. 79.

- 1908 Wallot, Paul, Oberleutnant, **Köln**, Neumarkt 27/29.
 1903 Weber, E., Dr. med., General- und **Danzig-Langfuhr**,
 Korpsarzt, Rückertweg 4.
 1909 Weber, Karl, Dr., Beckstr. 52 I.
 1906 Wegele, Hans, Geh. Baurat a. d. Techn. Hochschule, Hochstr. 68.
 1907 Weiffenbach, Fr., Landgerichtsrat, Klappacherstr. 11.
 1903 Weitzel, Jakob, Rechnungsrat, Grüner Weg 13.
 1911 Weitzel, Fritz, Dr., Arzt, **Frankfurt a. M.**
 1905 Wenck, Heinrich, Fabrikant, Rheinstr. 53.
 1904 v. Westerweller, A., Rittmeister, Saalbaustr. 67.
 1910 Wiederholt, Kurt, Dr., Chemiker, **Mainkur** bei Frank-
 furt a. M.
 1910 Wiener, Reinhard, cand. ing. Grüner Weg 28.
 1900 Wilbrand, Wilhelm, Geh. Rat, Heinrichstr. 145.
 1895 Wild, William, Bertram, **Wychwood** (England)
 Vine court Road,
 Sevenoaks, Kent.
 1905 v. Willmann, Erich, Dr.-ing., Reg.-
 Baumeister, **Erfurt**, Bismarckstr. 7
 1902 Wirtz, C., Dr., Prof. a. d. Techn. Hoch-
 schule, Geh. Hof-Rat, Taunusstr. 11.
 1908 Wolff, Alfred, stud. jur., Wilhelminenstr. 26.
 1904 Wolff, H., Oberstleutnant z. D., **Eberbach**, i. Baden.
 Beckstr.
 1907 Wolff, Paul, Dr. med., **Heidelberg**, Universi-
 täts-Frauenklinik.
 1908 Wolfskehl, Ed., Reg.-Baumeister, Ohlystr. 33.
 1903 Würth, Erwin, Amtsrichter, **Offenbach**, Geishorn-
 straße 14.
 1904 Zaiser, Julius, Fabrikant, **Weinheim**, Werderstr.
 1890 Zehl, Reinhold, Kammerstenograph, Luisenstr. 30.
 1911 Zimmermann, W., Oberpostpraktikant Liebigstr. 11.

der „Mitteilungen“, immer baldmöglichst dem Rechner bekannt zu geben. Dem Hauptausschuß in Wien oder der Schriftleitung der „Mitteilungen“ in Wien mitgeteilte Adressenänderungen werden nicht berücksichtigt.

Anmeldungen zum Eintritt in den Verein bitten wir entweder an den Vorsitzenden, Herrn Prof. Dr. C. Maurer, Emilstr. 13 oder an den Rechner, Herrn Bankdirektor Ph. Stein, Hügelstr. 8, richten zu wollen.

10. **Tourenberichte.** Mitglieder, die alpine Touren gemacht haben, werden dringend ersucht, einen kurzen Bericht bis spätestens 31. Oktober an den Schriftführer gelangen zu lassen.

11. **Bibliothek.** Die Bücherausgabe erfolgt Freitag abends im Alpenvereinszimmer. Die Ausleihefrist beträgt 3 Wochen. Reisehandbücher und Karten werden während der Reisezeit nicht ausgeliehen und dürfen auf Reisen nicht mitgenommen werden.

12. **Hüttenschlüssel** werden vom Hüttenwart und Bibliothekar gegen Haftschein an Mitglieder ausgegeben.

13. **Austrittserklärungen** sind für das Ende des laufenden Geschäftsjahres nur dann wirksam, wenn die schriftliche Erklärung des Austrittes vor dem 3. Dezember beim Vorstand eingegangen ist.

Der Vorstand.

